

## Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht

(Text: Renate Kunze) – <https://www.youtube.com/watch?v=0cGtT8q2z70>

Gott sprach: „Es werde...!“ <sup>1. Mose 1</sup>

Und es wurde – der Himmel und die Erde, Tag und Nacht, Pflanzen, Tiere und wir Menschen.

Und Gott sah: Alles war sehr gut. <sup>1. Mose 1,31</sup>

Ach, wären wir doch geblieben im himmlischen Paradies!

Doch der Mensch entfernte sich von Gott, ging seine eigenen Wege. <sup>1. Mose 3</sup>

Und doch: Gott liebt uns. Gott ist treu.

Nach der großen Flut stiftet Er einen neuen Bund.

Als Zeichen Seiner Treue, Seiner Liebe setzt er den Regenbogen ans Firmament. <sup>1. Mose 6-9; 1. Mose 9,11-17</sup>

Immer wieder neu zeigt es sich:

Frieden – Shalom –

zwischen Gott und Mensch, zwischen Mensch und Mitmensch, zwischen Mensch und Mitwelt.

Frieden – Schalom –

eine Grunderfahrung der Menschen durch all die Jahrhunderte und Jahrtausende hindurch – bis heute.

Wirklich bis heute? Tatsächlich bis hinein in unsere krisenreiche Zeit?

Ja. Bis heute.

Auch – und gerade! – in den Dunkelheiten unserer Tage!

Krankheiten, Klimawandel, (Natur-)Katastrophen, Krieg....

Der Mensch stellt sich gegen Gott – und Gott bietet Seinen Frieden.

Frieden – Shalom –

Gottes Versprechen gilt!

Abenddämmerung am Samstag, 28.08.2021

Vor mir: Regenbogen über Igersheim



Und hinter mir: Abendrot  
Leuchtend, strahlend, wunderschön...!



Heute Sonntagsgottesdienst

Am Anfang: Gottes Wort.

Gott sprach: „Es werde...!“

Und es wurde – der Himmel und die Erde, Tag und Nacht, Pflanzen, Tiere und wir Menschen.

Und Gott sah: Alles war sehr gut. <sup>1. Mose 1; 1. Mose 1,31</sup>

Ach, wären wir doch geblieben im himmlischen Paradies!

Doch der Mensch entfernte sich von Gott, ging seine eigenen Wege. <sup>1. Mose 3</sup>

Und doch: Gott ist treu.

Nach der großen Flut stiftet Er einen neuen Bund.

Als Zeichen Seiner Treue, Seiner Liebe setzt er den Regenbogen ans Firmament. <sup>1. Mose 6-9; 1. Mose 9,11-17</sup>

Immer wieder neu zeigt es sich:

„Ihr gedachtet, es böse zu machen; Gott aber gedachte, es zum Frieden hin zu wenden.“ <sup>1. Mose 50,20</sup>

Frieden – Shalom –

zwischen Gott und Mensch, zwischen Mensch und Mitmensch, zwischen Mensch und Mitwelt.

Frieden – Schalom –

eine Grunderfahrung der Menschen durch all die Jahrhunderte und Jahrtausende hindurch – bis heute.

Wirklich bis heute! Tatsächlich bis hinein in unsere krisenreiche Zeit!

Auch – und gerade! – in den Dunkelheiten unserer Tage!

Krankheiten, Klimawandel, (Natur-)Katastrophen, Krieg....

„Ihr gedachtet, es böse zu machen; Gott aber gedachte, es zum Frieden hin zu wenden.“ <sup>1. Mose 50,20</sup>

Gott spricht Sein „Aber!“

Gott spricht Sein „Shalom!“

Gottes Versprechen gilt!

Auch für uns!

Amen